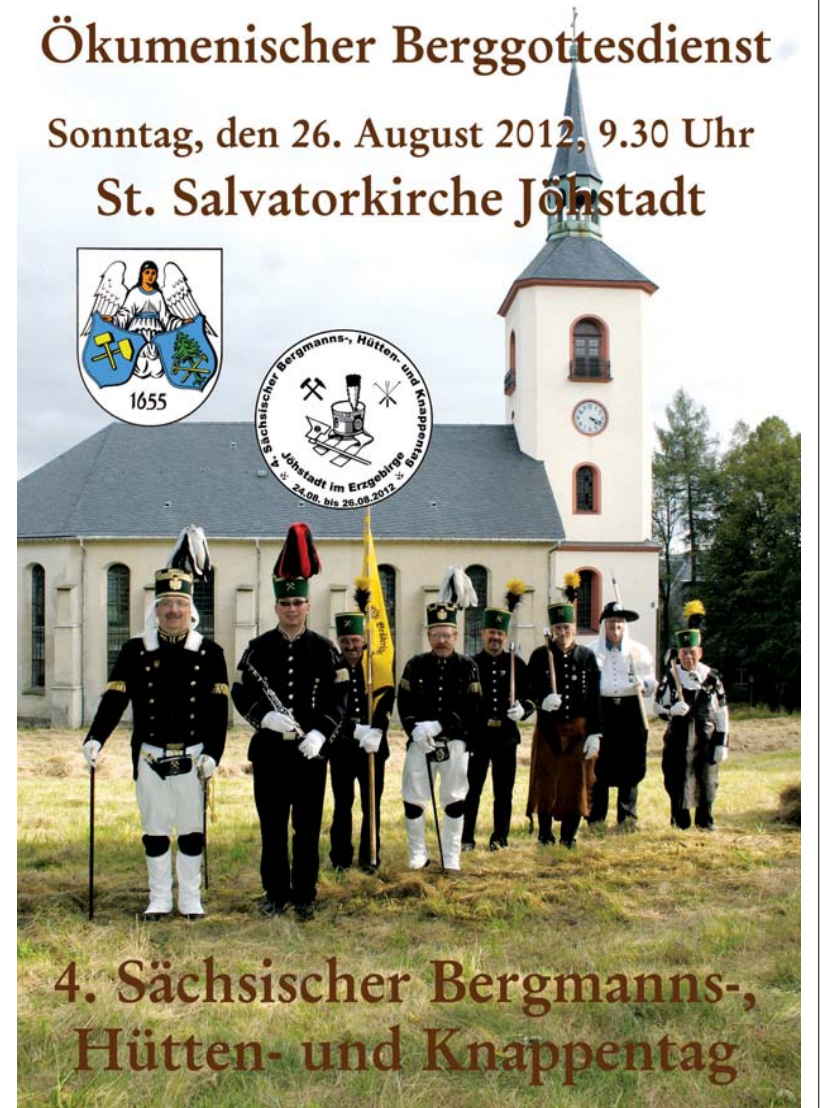


Ökumenischer Berggottesdienst

Sonntag, den 26. August 2012, 9.30 Uhr

St. Salvatorkirche Jöhstadt



4. Sächsischer Bergmanns-, Hütten- und Knappentag

Musik zum Einzug BMV: „Glück auf Marsch“

Vortragsstück der Marienberger Bergsänger

Begrüßung

Eingangslied: „Wir kommen, großer Gott, getreten“

(nach der Melodie: „Wer nur den lieben Gott lässt walten“)

1. Wir kommen, großer Gott getreten, in Demut jetzt vor Deinen Thron; ach, höre unser sehnlich Beten durch Christum, Deinen lieben Sohn. Die Berge stehn durch seine Kraft; Ach gib, was Bergen Friedeschafft!
2. Du hast Dein Wort uns rein gelassen und bleibst noch bei uns wie zuvor. Noch immer schallt auf unsern Gassen ein freudenreich „Glück auf“ empor; Wir spüren Deine Vatern treu, bei uns, o Höchster, täglich neu.
3. Froh und mit dankbarem Gemüte erheben wir jetzt Deinen Ruhm und warten Deiner milden Güte auch heute in Deinem Heiligtum und bitten, bleib doch auch hinfort o Höchster, unser Schutz und Hort.
4. Erhalte Fried` und Ruh` im Lande bei Deinem Wort und Sakrament; gib Glück und Heil in jedem Stande, der Zucht und gute Ordnung kennt. Behüte uns vor Hungersnot, vor Feuer, Krieg, Krankheit und Tod.
5. Lass endlich uns auch also Leben, dass wir gediegnem Silber gleich, viel schöne Tugendblicke geben; mach uns an Himmelschätzen reich. Und gehen wir endlich ein zur Ruh`, so führ uns nach dem Himmel zu!

Gebet

Vortragsstück der Reinsdorfer Bergsänger

Berglesung Hiob 28; 1-28 (zugleich Predigttext)

Vortragsstück Marienberger Bergsänger

Glaubensbekenntnis gesprochen

Vortragsstück des BMV

Predigt

Predigtlied: „Geht getrost zu Werke“ (nach der Melodie: „Jesu, meine Freude“)

1. Geht getrost zu Werke, Gott gibt Kraft und Stärke! Fahrt auf Hoffnung an. Er gibt reichen Segen, zeigt auf guten Wegen, dass er geben kann; dem, der hofft, entdeckt er oft, im verborgensten Gesenke, reichliche Geschenke.
2. Liegen seine Gaben noch so tief vergraben, Fleiß entdeckt sie doch; Arbeit und Vertrauen half der Vorwelt bauen und hilft uns auch noch. Seid nur treu und hofft dabei, bittet Mut, Erfolg und Kräfte von Gott zum Geschäfte.
3. Wenn des Höchsten Segen frei am Tage lägen, nähm der Faule sie, schlummerte in Frieden, ohne zu ermüden, und erwachte nie, dächte nicht an seine Pflicht, sich mit Müh und Fleiß zu nähren, lebte nur zu zehren.
7. Dankt mit frohem Mute, dass Gott uns zu gute Müh und Arbeit schuf! Strebt mit muntern Händen, euern Bau zu enden, folgt des Schöpfers Ruf, der durch euch in seinem Reich Pracht und Schönheit will verbreiten, treibt sein Werk mit Freuden.

Vortragsstück des BMV

Fürbitten – Vater unser – Segen

Gemeindelied: „Herr, der du meine Pfade lenkst“

1. Herr, der du meine Pfade lenkst, mit mir zu Tiefe fährest, im Schoss der Erde mein gedenkst, mich schüttest und ernährest, dich preist mein Lied, ehrt mein Gesang, hoch auf aus rauem Felsenhang.
2. Zur Rechten und zur Linken schwebt die Menge der Gefahren; doch dass mein Herz nicht zagt und bebst du wirst mich schon bewahren; denn du bist Gott und dort und da mir überall mit Hilfe nah.
3. Erretter aus Gefahr und Tod, durch milde Vaterhände gibst du mir Arbeit, Freud und Brot bis an mein Lebensende und nimmst, vollbring` ich meinen Lauf, mich gütig in den Himmel auf.
4. Mein Herz, im Schacht und Felsenhang, in grausen Mitternächten erhebe` zu ihm den Lobgesang! Ihn preisen die Gerechten; denn du bist Gott und dort und da mir überall mit Hilfe nah.

Vortragsstück der Reinsdorfer Bergsänger

Orgelnachspiel